

Woyzeck

Georg Büchner
Abiturstück



Foto: Volker Beushausen

Premiere:

19.01.2023, Studio Castrop-Rauxel

Pressestimmen:

Die Marktschreierin [...] hat das letzte Wort in der temporeichen, über achtzig Minuten hochspannenden und dabei bis auf wenige Hinzufügungen („Dantons Tod“, „Winterreise“) text-treuen „Woyzeck“-Inszenierung Markus Kopfs am Westfälischen Landestheater Castrop-Rauxel, die am 28. Januar 2023 im WLT-Studio am Castrop-Rauxeler Europaplatz Premiere feierte. [...] Vor allem aber war Woyzeck immer wieder das Opfer der gesellschaftlichen Verhältnisse. So auch bei Markus Kopf am WLT, dessen beherzter Zugriff auf den Stoff nicht nur Gymnasiasten im Abiturfach Deutsch begeistern wird: Mit einem Klasse-Ensemble um den herausragenden Mike Kühne inszeniert er Georg Büchners Klassiker, den man zu kennen glaubt, mit circensischen Anleihen und anderen Verfremdungs-Effekten auf so spektakuläre wie höchst unterhaltsame Weise, dass man den „Woyzeck“ ganz neu erlebt [...].“

HalloHerne.de, Pitt Herrmann

„Die Studiobühne des WLT hat etwas von Postapokalypse. In ihrer Anmutung aus Bombenkrater, Schützengraben, Müllhalde hat Ausstatter Manfred Kaderk die Trostlosigkeit des Stücks schön gespiegelt [...]. Mike Kühne spielt den geschundenen, verzweifelten Woyzeck bravourös. Mimisch, stimmlich, körperlich eine absolute fordernde Rolle. Viel, viel Applaus – und verdient.“

Ruhr Nachrichten, Kai-Uwe Brinkmann

„Regisseur Markus Kopf inszeniert das klassische Büchner-Drama schlicht, düster und absolut eindringlich. [...] Mike Kühne spielt die Rolle des Woyzecks mit großartiger Intensität. Eindrucksvoll spiegelt sein Gesicht die Emotionen [...]. Das Premierenpublikum ist begeistert.“

Westfälischer Anzeiger, Marion Gay